

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### I. Kammer.

N<sup>o</sup> 18.

Dresden, am 28. Januar

1880.

**Achtzehnte öffentliche Sitzung der Ersten Kammer  
am 23. Januar 1880.**

#### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 195—207. — Entschuldigungen. —  
Berathung des Berichtes der I. Deputation zu dem königl.  
Decret, den Entwurf zu einem Gesetze über die Bildung  
von Fischereigenossenschaften und Laichschonrevieren betr.  
(§§ 1 bis mit 6). (Königl. Decret nebst Anfüge, s. Beil.  
z. d. Mittheil.: Decrete 2. Bd. Nr. 27. — Bericht der  
I. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. I. K. 1. Bd.  
Nr. 38.) — Feststellung der Tagesordnung für die nächste  
Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls  
über die heutige Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung Vor-  
mittags 11 Uhr 15 Minuten in Gegenwart des Herrn  
Staatsministers von Nostitz-Wallwitz und des  
Herrn königl. Commissars Geh. Regierungsrath Eppen-  
dorff, sowie in Anwesenheit von 42 Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Ich eröffne die Sitzung.  
Den Vortrag aus der Registrande hat Herr Secretär  
Löhr.

(Nr. 195.) Bericht der ersten Deputation, das königl.  
Decret Nr. 27, die Bildung von Fischereigenossenschaften  
und Laichschonrevieren betr.

Präsident von Zehmen: Ist gedruckt, vertheilt  
und steht auf der heutigen Tagesordnung.

(Nr. 196.) Bericht der ersten Deputation über die  
Petition der Hausbesitzervereine von Leipzig und meh-  
reren anderen Orten.

(Nr. 197.) Bericht der zweiten Deputation über  
Cap. 48 bis 51 des Etats der Zuschüsse, das Depar-  
tement des Innern betr.

(Nr. 198.) Mündlicher Bericht der vierten Deputation  
über die Petition des Emeritus Friedrich August Schmidt  
in Großröhrsdorf.

l. K. (2. Abonnement).

(Nr. 199.) Desgleichen über die Petition der Frau  
Therese verwitwete Falke in Dresden.

(Nr. 200.) Desgleichen über die Petition des Flei-  
schermeisters Ernst Friedrich in Zwenkau und Genossen.

Präsident von Zehmen: Die Anträge zu den  
eben vorgetragenen Nummern sind gedruckt, vertheilt  
und werden auf eine der nächsten Tagesordnungen  
kommen.

(Nr. 201.) Protokoll extract der Zweiten Kammer vom  
16. Januar c., Schlußberathung über die Petitionen der  
Städte Zittau und Genossen, Ausscheidung aus den Be-  
zirksverbänden, sowie über den Antrag des Vicepräsidenten  
Dr. Pfeiffer, die französische Kriegskostenentschädigung  
betreffend.

Präsident von Zehmen: Das Directorium schlägt  
vor, diesen Gegenstand an die erste Deputation zu ver-  
weisen. Auch in der Zweiten Kammer ist er an die  
Gesetzgebungsdeputation verwiesen worden.

(Nr. 202.) Desgleichen vom 19. Januar c., der-  
gleichen über Position 26a Nr. 3 des königl. Decrets  
Nr. 3, Nachträge zum Budget 1878/79 betr.

Präsident von Zehmen: An die zweite Depu-  
tation.

(Nr. 203.) Desgleichen, dergleichen über die Petition  
des Rittergutsbesizers Zimmermann zu Zetteritz betr.

(Nr. 204.) Desgleichen, dergleichen über die Pe-  
tition des Privatens A. Müller und Genossen in Dresden  
betreffend.

Präsident von Zehmen: An die vierte Depu-  
tation.

(Nr. 205.) Die Zweite Kammer übersendet Druck-  
exemplare einer Petition der verpflichteten Privatgeometer  
des Landes um Aufhebung der Verordnung vom 14. Mai  
1872.

Präsident von Zehmen: Sind vertheilt.

(Nr. 206.) Die Zweite Kammer übersendet Druck-  
exemplare einer Petition, die Erbauung einer Secundär-  
eisenbahn zwischen Stollberg-Zwönitz-Elsterlein-Scher-  
Annaberg betr.

Präsident von Zehmen: Liegen im Lesezimmer aus.